

# Medienkonzept der Hauptschule Oldentrup

---

Stand September 2009



Hauptschule Oldentrup, Krähenwinkel 6, 33719 Bielefeld, Tel.: 0521 / 51-3361  
email: [hsoldentrup@bitel.net](mailto:hsoldentrup@bitel.net), Internet: <http://www.hauptschule-oldentrup.de>

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	1
1. Vorwort .....	2
2. Bestandsaufnahme .....	3
2.1. Technische Ausstattung der Schule .....	3
2.2. Derzeitige Nutzung Neuer Medien im Unterricht .....	3
2.3. Curriculum .....	4
2.4. Kompetenzprofil der Schülerinnen und Schüler.....	7
2.5. Kompetenzprofil des Kollegiums .....	8
2.6. First Level Support der Schule .....	8
3. Zielvorstellungen und Umsetzung.....	9
3.1. Angestrebter Einsatz Neuer Medien im Unterricht.....	9
3.2. Angestrebte Ausstattung .....	9
3.3. Angestrebte Software-Ausstattung .....	9
3.4. Angestrebte Qualifizierung des Kollegiums .....	10
4. Anhang .....	11
4.1. Softwarelizenzen .....	11
4.2. Raum- und Hardwareübersicht.....	12

---

## 1. Vorwort

Der Computereinsatz in der Schule hat in den beiden letzten Jahrzehnten eine deutliche Änderung erfahren: Wurden Anfang und Mitte der achtziger Jahre Computer im Unterricht noch singulär zum Erstellen von Texten oder Berechnungen und zum Entwickeln von kleineren Programmierbeispielen eingesetzt, so hat sich parallel zu der Entwicklung der neuen Technologien in der Arbeitswelt eine tief greifende Schwerpunktverlagerung durchgesetzt:

- Aus Standalone-PCs wurden vernetzte Computersysteme,
- aus einfachen Texten wurden multimediale Dokumente,
- einfache Grafiken wurden zu Bildfolgen, Animationen, Videosequenzen, 3D-Diagramme usw. weiterentwickelt,
- die Kommunikation über Mailboxen wurde ersetzt durch das Internet mit seinem fast unermesslichen Informationsangebot etc.

Insgesamt kann man feststellen, dass aus dem Computer als Werkzeug für spezielle Anwendungen ein universelles Arbeitsgerät für fast alle beruflichen und privaten Bereiche wurde. Um diese veränderte Wirklichkeit in die Schule abzubilden und unter pädagogischen Aspekten mit den Schülern zu bearbeiten und zu reflektieren, müssen konzeptionelle Voraussetzungen bezüglich der Ausstattung und der methodisch-didaktischen Planung gegeben sein. Dazu gehören hardwareseitig untereinander vernetzte und mit dem Internet verbundene Rechner, die einen Mindeststandard an Speicher, Geschwindigkeit, Grafik und Sound erfüllen. Unter schulischem Aspekt ist jedoch die Planung sinnvoller.

Dabei gilt zunächst als Voraussetzung:

- Der Einsatz neuer Medien soll den Unterricht ergänzen und nicht in Konkurrenz zu bewährten Methoden und Medien treten.
- Der Computereinsatz geschieht nicht in einem eigenständigen Fach, sondern ist integrierter Bestandteil vieler Fächer.
- Medienkompetenz kann nicht in einem Lehrgang vermittelt werden, sondern muss in mehreren Jahrgangsstufen unter Beteiligung verschiedener Fächer erworben werden.
- Zur Erlangung dieser Kompetenz ist selbständiges, aktives Tun am Computer unabdingbar. Dabei muss Freiraum für eigenes Gestalten und Experimentieren gegeben sein.

Aufbauend auf diesen grundsätzlichen Überlegungen hat die Hauptschule Oldentrup ihr Medienkonzept entwickelt. Es ist immer wieder auf seine Machbarkeit und Aktualität zu überprüfen. Der Einsatz von digitalen Medien ist ein dynamischer und kreativer Vorgang, der sich den immer neu stellenden Anforderungen und ständig verändernden technischen Voraussetzungen und Möglichkeiten anpassen muss.

---

## **2. Bestandsaufnahme**

Die Hauptschule Oldentrup ist 1-2 zügig und hat zurzeit ca. 200 Schülerinnen und Schüler. Unterricht mit Neuen Medien ist in zwei Computerräumen möglich. Die Schule ist durchgängig vernetzt. Der Zugang zum Internet und der Zugriff auf die Daten auf dem Server ist theoretisch von jedem Fach- und Klassenraum aus möglich.

### **2.1. Technische Ausstattung der Schule**

Im Anhang ist der derzeitige Softwarebestand der Hauptschule Oldentrup unter Punkt A1 aufgelistet. Der aktuelle Hardwarebestand der Hauptschule Oldentrup ist im Anhang unter dem Punkt A2 zu finden.

### **2.2. Derzeitige Nutzung Neuer Medien im Unterricht**

Die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Oldentrup werden in den Jahrgangsstufen 5 und 6 vornehmlich an die Nutzung der Neuen Medien herangeführt. Sie lernen, sich im Internet zu Recht zu finden und einfache Texte mit einem Textverarbeitungsprogramm zu erstellen. Im Bereich der individuellen Förderung werden neben der Lernwerkstatt auch verschiedene Onlineprogramme genutzt.

In den Jahrgangsstufen 7 und 8 werden die erworbenen Kenntnisse vertieft. Die Schülerinnen und Schüler lernen beispielsweise zusätzlich,

- mit Hilfe von verschiedenen Suchmaschinen und Katalogen Recherchen im Internet durchzuführen,
- mit den Texten aus dem Internet kritisch reflektiert umzugehen,
- Ergebnisse zu präsentieren,
- Tabellenkalkulationsprogramme zu bedienen.

Am Ende der Klasse 10 sollen alle Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Oldentrup sicher und kritisch mit den Neuen Medien umgehen können. Deshalb werden in den Jahrgangsstufen 9 und 10 noch einmal intensiv die Nutzung von Office-Anwendungen (Word, Excel, OpenOffice), das freie und kritische Recherchieren im Internet und das eigenständige Präsentieren (Powerpoint und Open Office) geschult. Außerdem erhalten die Schülerinnen und Schüler erste Einblicke in die Programmierung (HTML, Java).

Die an der Hauptschule Oldentrup getroffenen Vereinbarungen zur Nutzung der neuen Medien im Unterricht sind in einem eigenen Curriculum festgehalten. Das Curriculum lehnt sich an den Minimalkonsens des Medienzentrums Bielefeld an und ist durch eigene Unterrichtsvorhaben ergänzt worden. Die Jahresarbeitspläne enthalten verbindliche Angaben zu den Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler am Ende einer Doppeljahrgangsstufe.

---

## 2.3. Curriculum

Bereiche	Klassen	Fähigkeiten / Fertigkeiten
Textverarbeitung	5/6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Text erstellen</li> <li>• Zeichen löschen, verändern und einfügen</li> <li>• Einfache Zeichenformate</li> <li>• Öffnen/Speichern aus der Textverarbeitung</li> </ul>
	7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterte Zeichenformate</li> <li>• Anwendung Rechtschreibprüfung</li> <li>• Einfügen von Grafiken und Bildern</li> <li>• Einfache Tabellen in Texten</li> <li>• Aufzählungen</li> <li>• Tabulatoren</li> <li>• Seitenformat (Hoch-, Querformat)</li> </ul>
	9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kopf- und Fußzeilen</li> <li>• Sortierfunktion von Tabellen</li> <li>• Einfügen von Grafiken und Bildern (erweitert)</li> <li>• Seitenformat, -gestaltung</li> </ul>
Tabellenkalkulation	5/6	—
	7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen und Auswerten einer Statistik (s. Lehrplan Mathematik)</li> <li>• Werte in eine vorgegebene Tabelle eingeben</li> <li>• Summenberechnung</li> <li>• Erstellen grafischer Darstellungen</li> <li>• Auswertung einer Diagrammdarstellung</li> <li>• Erkennen der Manipulierbarkeit graphischer Darstellungen</li> <li>• Erstellen eigener einfacher Tabellen</li> </ul>
	9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen eigener komplexer Tabellen</li> <li>• Berechnungen in der Tabelle durchführen</li> <li>• Arbeit mit weiteren Funktionen einer Tabellenkalkulation</li> </ul>

<b>Bildbearbeitung/ Videobearbeitung</b>	5/6	<p>Arbeit mit einfachen Bildbearbeitungsprogrammen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilddateien öffnen und betrachten</li> <li>• Abspeicherung</li> <li>• Bilderstellung mit einfachen Werkzeugen</li> <li>• Einfügen von Bildern in Texten</li> </ul>
	7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilder scannen</li> <li>• Umgang mit Digitalkamera</li> <li>• Bilder bearbeiten, auswählen, ausschneiden und kopieren</li> <li>• Verfremdungen, Manipulationen, Qualitätsanpassungen und Größenänderungen von Bildern</li> <li>• Bilder und Präsentationen</li> <li>• Bilddateiformate: GIF, JPEG, ...</li> <li>• Einführung in den Windows Movie Maker</li> </ul>
	9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung anhand von Projekten</li> </ul> <p>Erstellung von Webseiten, Bewerbungsmappen, Diashows und Videos</p>
<b>Präsentation</b>	5/6	_____
	7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen einfacher Präsentationen</li> <li>• Nutzung von Folienvorlagen</li> <li>• Einfügen von Texten und Bildern</li> </ul>
	9/10	Vertiefende Anwendung

<b>Internet</b>	5/6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit einem Browser</li> <li>• Wiederholung der Inhalte aus der GS</li> <li>• Aufbau und Eingabe von Internetadressen</li> <li>• Nutzung von Kindersuchmaschinen</li> </ul>
	7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit verschiedenen Browsern</li> <li>• Nutzung von Suchmaschinen</li> <li>• E-Mails erstellen, versenden, abholen, Anhang, Umgang mit unbekanntem E-Mails</li> <li>• Verhalten im Chatroom</li> </ul>
	9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit im Netz Firewall, Antivirus, Datenschutz</li> <li>• Regeln zum Downloaden</li> </ul>
<b>Berufswahlvorbereitung</b>	5/6	_____
	7/8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensläufe und Bewerbungen erstellen</li> <li>• Internetrecherche: Informationen über Berufe suchen</li> </ul>
	9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsagentur online: Informationen über die gewünschten Berufe sammeln (Berufsbilder, Tätigkeiten, Ausbildungsvoraussetzungen, Ausbildungsvergütungen etc.)</li> <li>• Internetrecherche nach freien Ausbildungsplätzen</li> <li>• Informationen über weiterführende Schulen (u. a. Berufskollegs) im Internet einsehen</li> <li>• Bewerbungsschreiben und Lebensläufe</li> <li>• evtl. Bewerbungen per E-Mail</li> </ul>
<b>Programmierung</b>	5/6 und 7/8	_____
	9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstieg in die Programmierung von Automaten</li> <li>• Einführung in die Programmierung mit Java</li> <li>• Erstellung einer eigenen Homepage mit HTML</li> </ul>

## 2.4. Kompetenzprofil der Schülerinnen und Schüler

Unser Ziel ist, dass am Ende von Klasse 10 alle Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Oldentrup eine umfassende Medienkompetenz für den Übergang ins Berufsleben erworben haben. Im Laufe der Schulzeit ist der Einsatz von Neuen Medien in vielfältiger Art und Weise möglich. Daraus ergeben sich für die Hauptschule Oldentrup insgesamt sechs verschiedene Kompetenzbereiche:

- Erstellung von Medien
    - Programmierung von Homepages
    - Textproduktion mittels Textverarbeitung
    - Tabellenkalkulation
    - Musikproduktion
    - Bildbearbeitung mit Scanner/Digitalkamera
    - Text/Bildkombinationen erstellen (Internetseiten, Präsentationen)
  
  - Neue Medien zur Informationsbeschaffung
    - Nutzung von Suchmaschinen und Internetportalen
    - Arbeitsagentur online
  
  - Lernen mit Neuen Medien
    - Testen, Üben, Fördern
    - Lernserver
    - Lernwerkstatt
    - Sikore
    - GEONExT
  
  - Neue Medien zur Kommunikation
    - Lernwerkstatt
    - Schreiben von E-Mails
    - Onlineversand von Bewerbungsschreiben
  
  - Neue Medien zur Präsentation von Arbeitsergebnissen
    - Powerpoint
    - Programmierung von Homepages
  
  - Kritisch reflektierter Umgang mit Neuen Medien
    - Internetseiten vergleichen
    - Gefahren des Internets (Viren, Dialer, etc.)
    - Druckerzeugnisse (Broschüren, Plakate und Filme) analysieren
    - Veröffentlichungsbedingungen des Internets kennen lernen
    - Entertainment und Information trennen
-

### **2.5. Kompetenzprofil des Kollegiums**

Das Kollegium der Hauptschule Oldentrup besteht aus 18 Kolleginnen und Kollegen. Von ihnen sind alle in der Lage, den Computer zur Erstellung von Texten zu nutzen. Die beiden Computerräume nutzen 12 Kolleginnen und Kollegen für ihren Unterricht regelmäßig, weitere Kolleginnen und Kollegen arbeiten gelegentlich mit den Neuen Medien im Unterricht.

### **2.6. First Level Support der Schule**

Als Medienbeauftragte leistet Frau Büscher den 1st Level Support an der Hauptschule Oldentrup. Folgende Aufgaben werden von ihr wahrgenommen:

- Systemadministration – Anlage der Accounts, Vergabe von Passwörtern
  - Wartungsdienste – Wartung und Pflege der Peripheriegeräte
  - Installationen – Software, neue Peripheriegeräte
  - Systemsicherheit – Datensicherung und Wiederherstellung
  - Fehlerbehebung – Fehlersuche, Verständigung der zuständigen Supportfirma
  - Verwaltung der Software, Anleitungen, Lizenzen
  - Beratung der Kolleginnen und Kollegen, Einweisung in den Umgang mit den Computern, Durchführung kollegiumsinterner Schulungen
  - Regelmäßige Aktualisierung des Medienkonzepts
-

### 3. Zielvorstellungen und Umsetzung

#### 3.1. Angestrebter Einsatz Neuer Medien im Unterricht

Grundsätzlich soll der Einsatz Neuer Medien in allen Fächern angestrebt werden. Aufbauend auf der derzeitigen Nutzung der Neuen Medien sollen beispielsweise folgende Unterrichtsinhalte noch vertieft werden:

- Präsentation von Unterrichtsergebnissen auf der Homepage
- Bildung einer Schülerarbeitsgruppe zur Aktualisierung der Homepage
- individuelles Schreib- und Rechentraining
- E-Mailprojekte

#### 3.2. Angestrebte Ausstattung

Beide Computerräume sind momentan ausreichend ausgestattet. In beiden Räumen fehlen allerdings noch Arbeitsplätze, um auch bei größeren Klassen für jede Schülerin und jeden Schüler einen eigenen Arbeitsplatz zu gewährleisten.

Die 5. Klasse besitzt als einzige Klasse der Schule keinen eigenen PC. Wünschenswert wäre für die Klasse 5 ein Rechner.

Seit Beginn des Schuljahres 2009/2010 ist Herr Wohlfarth Konrektor an der Hauptschule Oldentrup. Für ihn wird ebenfalls noch ein PC benötigt.

#### 3.3. Angestrebte Software-Ausstattung

Für die in Kap. 3.1 beschriebene geplante Erweiterung der Nutzung Neuer Medien im Unterricht ergibt sich zurzeit folgender Software-Anschaffungsbedarf:

Fach	Softwarebedarf
Mathematik	a) Programme zum individuellen Rechentraining (Förderprogramm 5/6) b) Übungsprogramme für den Jahrgang 5/6 (Grundrechenarten, Bruchrechnung) c) Übungsprogramme für den Jahrgang 7/8 (Bruchrechnung, Prozentrechnung) d) Übungsprogramme für den Jahrgang 9/10 (Gleichungen, Geometrie) e) Begleitende Software zum Mathematikbuch Maßstab
Deutsch	a) Programme zum individuellen Rechtschreibtraining (Förderprogramm 5/6) b) Begleitende Software zum Deutschbuch Wortstark
Englisch	a) Vokabeltrainer b) Übungsprogramme für alle Jahrgänge c) Begleitende Software zum Englischbuch New Highlight

### 3.4. Angestrebte Qualifizierung des Kollegiums

Seit dem Jahr 2003 finden Qualifizierungsmaßnahmen - als schulinterne Einweisung und Fortbildung in der Regel auf Fachbereichsebene statt. Neue Kolleginnen und Kollegen, die die vernetzten Computerräume für ihren Unterricht nutzen wollen, werden von Frau Büscher schulintern an Nachmittagen oder in Freistunden in die grundlegende Handhabung der Geräte und die Sicherheitsvorkehrungen eingeführt. Durch vorübergehende Doppelbesetzung von Unterrichtsstunden werden Kolleginnen und Kollegen, die sich im Umgang mit den Neuen Medien unsicher fühlen, von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen begleitet (Coaching).

Das Kollegium der Hauptschule Oldentrup hat seit 2005 an folgenden Fortbildungen teilgenommen:

Datum	Titel
24.08.2005	Forum der Medienbeauftragten
23.11.2005	Neue Software auf den neuen PCs
23.02.2006 und 09.03.2006	First-Level-Support
29.01.2007 – 31.01.2007	Schulung: Musterlösung Baden-Württemberg / Rembo/mySHN
18.09.2008	GEONExT

Die Fortbildungswünsche und –bedarfe werden im Wesentlichen in schulinternen, fachübergreifenden und fach-/fachbereichsbezogenen, aber auch zum Teil durch schulexternen Lehrerfortbildungsveranstaltungen gedeckt. Einige Angebote des Medienzentrums Bielefeld werden wahrgenommen. Wünschenswert wäre eine Fortbildung über mögliche PC-Zertifikatskurse.

## 4. Anhang

### 4.1. Softwarelizenzen

	Software	Lizenz	Lizenznummer
Betriebssysteme:	Windows XP	ja	-
	Windows 2000	ja	-
Textverarbeitung:	MS Office 2000	ja	CH7BY-GJ8RF-VM8KJ-GM7GJ-28D2J
	MS Office 2003	ja	RDDP3-HPDJF-FQK2H-QP97X-FD3HW
	StarOffice	Open-Source	-
Internetbrowser:	Mozilla Firefox	Open-Source	-
Multimedia:	Quicktime	Open-Source	-
Grafikprogramm:	Gimp	Open-Source	-
Sonstiges:	Adobe Reader	Open-Source	-
	Java Runtime Environment	Open-Source	-
	7-Zip	Open-Source	-
Mathematik:	Wer wird Millionär?	ja	-
	Sikore	Freeware	-
	Geonext	Open-Source	-
	Lernwerkstatt	Schullizenz	4377E5E5C737EA09B715
	Testen, Üben, Fördern	Schullizenz	-
Englisch:	Hot Potatoes	Open-Source	-
	Wer wird Millionär?	ja	-
	Lernwerkstatt	Schullizenz	4377E5E5C737EA09B715
	Tulox-Wörterbuch	Open-Source	-
Deutsch:	Lernwerkstatt	Schullizenz	4377E5E5C737EA09B715
	Wer wird Millionär?	ja	-
Informatik:	Kara	Open-Source	-
	Phase 5	Freeware	-
	Lernwerkstatt	Schullizenz	4377E5E5C737EA09B715
	TippFix	Freeware	-
	Movie Maker	ja	-
	Wer wird Millionär?	ja	-
Musik:	Audacity	Open-Source	-
	Finale Notepad	Freeware	-
Technik:	Keller	ja	ZOH-U0W-I83-R55-1AKJ-PZT-26U
	Bauwas	ja	14687164
Wirtschaft:	Mach's richtig	Freeware	-
Erdkunde:	Lernwerkstatt	Schullizenz	4377E5E5C737EA09B715
	Google Earth	Open-Source	-

## 4.2. Raum- und Hardwareübersicht

			2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	gesamt
1	Lehrerzimmer	PC					2				2
	Anzahl:	2									0
	davon vernetzt:	2							1		1
10	Klassenzimmer	PC				1	9				10
	Fachräume	10									0
	Anzahl:	0									
	Anzahl:	10									
	davon vernetzt:	10									
3	Computerräume	PC				18	4	15			37
	Anzahl:	37				2	1				3
	davon vernetzt:	37							2		2
1	Verwaltung	PC					1		2		3
	Anzahl:	3							1		1
	davon vernetzt:	3									
Peripherie:	Beamer		1			4	1				6
	Scanner							1			1
	Digitalfoto								1		1
	Digitalvideo										0
	Tintenstrahldrucker								3		3
	Laptops		1			1					2